

Inhaltsverzeichnis

Eine uralte Kriegsprophezeiung 3

<<< zurück | [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete](#) | weiter >>>

Eine uralte Kriegsprophezeiung

M. I, Nr. 95. In Sebnitz seit mindestens 150 Jahren im Volksmunde geläufig.

Einst wird ein gewaltiger Kriegssturm sich erheben. Wenn der vorübergebraust ist, so lautet die alte Wahrsagung, da werden alle Preußen unter einem Birnbaum frühstücken können, Aber so viel Blutes auch vergossen werden wird: «Die blauen Steine, Die sollen bleiben reine.» Und damit ist der Granit- und Basaltboden bei Sebnitz und bei Stolpen gemeint.

Anm.: Es ist eine in ganz Deutschland seit ältester Zeit umlaufende Sage, daß einst ein solch verheerendes Kriegswetter ausbrechen werde; und man hat die Wahrsagung noch in allen großen Kriegen bis zum Weltkriege als endlich «eingetroffen» ansehen wollen. Die Beziehung auf «Preußen» in der vorliegenden Fassung ist natürlich jüngeren Datums und der Hinweis auf den heimischen Boden eine landschaftliche Besonderheit. Der Birnbaum erinnert an den Birnbaum auf dem Walsersfeld, Nach einer schleswigschen Sage wird die Niederlage so groß sein, daß von dem Heere des weißen Königs, der den schwarzen besiegen soll, die Übriggebliebenen von einer Trommel essen können.

Quellen:

- *Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete*; Herausgegeben von *Alfred Meiche*, Dresden 1929, Verlag von Adolf Urban

[sagen](#), [alfredmeiche](#), [sbssur](#), [sächsischeschweiz](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sbssur152&rev=1690229134>

Last update: **2025/01/30 11:20**

